

# B

Med. Zentrum für Hämatologie u.  
Onkologie München MVZ GmbH

Winthirstr. 7  
80639 München

## TEIL-BEFUNDBERICHT

29.03.2022 09:32

Verbindlichen Dank für Ihre Überweisung. Wir führten bei Ihrem Patienten folgende Untersuchungen durch:

Patient <b>Blitz, Barry</b>	Abnahme 28.03.2022 11:10	Auftragsnr. 282846849	Labor Becker
Geb.-Dat. 12.12.1951 (m) 70 Jahre	Eingang 28.03.2022 14:00		089/450 917-0

# B

Seite 1 von 2

	Ergebnis	Referenzbereich	Einheit	Material
<b>Blutbild</b>				E
Erythrozyten	- 4.47	( 4.54-5.77 )	Mio./µl	
Hämoglobin	14.6	( 13.5-17.5 )	g/dl	
Hämatokrit	42	( 40-51 )	%	
MCH (HbE)	32.7	( 27.6-32.8 )	pg/Ery	
MCV	94.0	( 80.0-96.0 )	fl	
MCHC	34.8	( 32.8-36.6 )	g/dl	
Erythrozytenverteilungsbreite	12.9	( < 14.8 )	%	
Leukozyten	5.2	( 3.9-9.8 )	Tsd./µl	
Thrombozyten	236	( 146-328 )	Tsd./µl	
<b>Differentialblutbild (%)</b>				E
neutrophile Granulozyten	58	( 40-75 )	%	
eosinophile Granulozyten	3	( bis 7 )	%	
basophile Granulozyten	1	( bis 2 )	%	
Lymphozyten	26	( 17-47 )	%	
Monozyten	+ 13	( 4-12 )	%	
<b>Differentialblutbild (absolut)</b>				
neutrophile Granulozyten	2.990	( 1.800-6.200 )	Tsd./µl	
eosinophile Granulozyten	0.150	( 0.030-0.440 )	Tsd./µl	
basophile Granulozyten	0.040	( 0.010-0.080 )	Tsd./µl	
Lymphozyten	1.330	( 1.100-3.200 )	Tsd./µl	
Monozyten	0.680	( 0.260-0.870 )	Tsd./µl	
Glucose venös (Plasma)	86	( 65-100 )	mg/dl	GI
Natrium	143	( 135-145 )	mmol/l	S
Kalium	4.4	( 3.5-5.0 )	mmol/l	S
Calcium	2.50	( 2.20-2.65 )	mmol/l	S
Kreatinin	1.0	( bis 1.2 )	mg/dl	S
GFR (CKD-EPI-Formel)	74	( > 60 )	ml/min	
Der altersentsprechende Median liegt bei 75 ml/min/1.73qm.				
Harnstoff	32	( 17-43 )	mg/dl	S
Harnsäure	6.9	( bis 7.2 )	mg/dl	S
Bilirubin	0.4	( bis 1.2 )	mg/dl	S
GOT (ASAT)	25	( < 50 )	U/l	S
GPT (ALAT)	19	( < 50 )	U/l	S
gamma-GT	41	( < 60 )	U/l	S
AP (Alkalische Phosphatase)	67	( 40-130 )	U/l	S
LDH (Lactat-Dehydrogenase)	189	( < 250 )	U/l	S
Lipase	38	( bis 60 )	U/l	S
TSH, basal	1.57	( 0.30-4.00 )	mU/l	S



# B

Med. Zentrum für Hämatologie u.  
Onkologie München MVZ GmbH

Winthirstr. 7  
80639 München

### TEIL-BEFUNDBERICHT

29.03.2022 09:32

Verbindlichen Dank für Ihre Überweisung. Wir führten bei Ihrem Patienten folgende Untersuchungen durch:

Patient	<b>Blitz, Barry</b>	Abnahme	28.03.2022 11:10	Auftragsnr.	282846849	Labor Becker	B
Geb.-Dat.	12.12.1951 (m) 70 Jahre	Eingang	28.03.2022 14:00			089/450 917-0	

Seite 2 von 2

	Ergebnis	Referenzbereich	Einheit	Material
CEA (Carcinoembryonales Antigen) (LIA, Abbott) unauffällig Ein unauffälliger CEA-Wert schließt ein Karzinom nicht aus, da nur ein Teil der Tumoren CEA bildet. Die Sensitivität beträgt für Kolon-Karzinome in Abhängigkeit vom Tumorstadium 8 - 94 %, für Karzinome des Magens 27 %, der Mamma 28 %, des Pankreas 33 % und für Lungenkarzinome 22 %.	2.6	( bis 5.0 )	µg/l	S
CA 15-3 (LIA, Abbott) Die Sensitivität von CA 15-3 für Mamma-Carcinome wird mit 80 % angegeben.	9	( bis 30 )	U/ml	S
CA 19-9 (LIA, Abbott) Die Sensitivität von CA 19-9 für Pankreas-Carcinome beträgt 80 %, für Colon- und andere gastrointestinale Carcinome 20 bis 60 %.	<10	( bis 37 )	U/ml	S
CYFRA 21-1 (FIA, Brahms)	folgt			S
Hepatitis Bs-Antigen (LIA)	negativ	( n )		S
Hepatitis Bc-Ak (LIA)	negativ	( n )		S
Hepatitis Bs-Ak (LIA) Kein Hinweis auf eine Hepatitis B. Keine Immunität.	<10	( < 10 )	IU/l	S
Hepatitis C-Ak (LIA) Kein Hinweis auf eine Hepatitis C. Antikörper können erst bis zu 2 Monate nach Auftreten der klinischen Symptome nachweisbar sein. Bei entsprechendem klinischem Verdacht ist der Erregernachweis mittels PCR empfehlenswert. Für die PCR bitten wir ggf. um Einsendung einer frischen Probe EDTA-Blut.	negativ	( n )		S
HIV 1/2-Antikörper + Antigen Es sind keine Antikörper gegen das HI-Virus Typ 1 oder 2 sowie kein p24-Antigen nachweisbar. Das negative Testergebnis schließt eine HIV-Infektion mit hoher Wahrscheinlichkeit aus, wenn seit dem Zeitpunkt einer möglichen Ansteckung mindestens 6 Wochen vergangen sind.	nicht reaktiv	( nr )		S

Dr. Sibylle Frangoulidis  
Fachärztin für Laboratoriumsmedizin und Mikrobiologie

28.03.2022 16:59

Mit freundlichen, kollegialen Grüßen

*S. Frangoulidis*

Dr. Sibylle Frangoulidis  
Fachärztin für Laboratoriumsmedizin und  
Mikrobiologie

\*Diese Untersuchung wird nicht bei uns, sondern in einem darauf spezialisierten auswärtigen Labor durchgeführt; Verfahren daher nicht akkreditiert.